

Medienmitteilung

***moviia*: Das neue Angebot der IVBE unterstützt junge Menschen frühzeitig auf dem Weg ins Berufsleben**

Bern, 31.08.2026 – Die IV-Stelle Kanton Bern lanciert heute *moviia*, ein neues Informations-, Beratungs- und Sensibilisierungsangebot für Jugendliche zwischen 13 und 25 Jahren. *Moviia* unterstützt Jugendliche und ihr Umfeld, deren Ausbildung oder beruflicher Weg hauptsächlich durch psychische oder neuroentwicklungsbedingte Beeinträchtigungen erschwert oder gefährdet ist.

Eine Antwort auf wachsende Herausforderungen

Psychische und neuroentwicklungsbedingte Beeinträchtigungen wie Autismus-Spektrum-Störungen (ASS), Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörungen (ADHS), Depressionen oder Angststörungen stellen Jugendliche und ihr Umfeld zunehmend vor Herausforderungen. Gleichzeitig ist es oft schwierig, sich im komplexen System der Unterstützungsangebote zurechtzufinden. Zuständigkeiten sind auf verschiedene Akteurinnen und Akteure verteilt, und gerade an den Übergängen von der Schule in die Ausbildung und Ausbildung in die Arbeitswelt ist häufig unklar, an wen man sich wenden kann.

Auch die Ausgangslagen der Jugendlichen sind sehr unterschiedlich. Nicht selten treten mehrere Beeinträchtigungen gleichzeitig auf und erfordern spezifisches Fachwissen. Fehlt dieses, besteht das Risiko, dass Situationen falsch eingeschätzt oder Jugendliche nicht ausreichend begleitet werden. Dies kann konkrete Folgen haben: Jugendliche, die von beruflichen Eingliederungsmassnahmen der IV profitieren könnten, erhalten diese möglicherweise zu spät. Eine fehlende Koordination kann die Wirksamkeit der gesamten Unterstützung beeinträchtigen und Schwierigkeiten können sich dadurch unbeabsichtigt verstärken.

Die IV selbst ist bei Jugendlichen und ihrem Umfeld zudem teilweise wenig bekannt und wird mitunter als «Blackbox» oder mit Stigmatisierung verbunden wahrgenommen. Dabei kann die IV Jugendliche unterstützen, ihren Ausbildungs- und Berufsweg weiterzuverfolgen und möglichst selbstständig zu werden.

***moviia*: «Dein Weg, dein Tempo»**

Das Angebot basiert auf Erfahrungen aus der Praxis, Rückmeldungen von Partnerorganisationen und den Ergebnissen einer [Studie](#) der Berner Fachhochschule (BFH).

Der Name *moviia* verbindet die Begriffe «MOVE» für Impuls und «VIA» für Weg. Mit *moviia* möchte die IV-Stelle Kanton Bern den Zugang zu Unterstützung einfacher gestalten und früher ermöglichen. Die Plattform stärkt die Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen und bietet Jugendlichen, ihrem Umfeld, Arbeitgebenden und Fachpersonen Orientierung im Unterstützungsangebot.

moviia richtet sich ausdrücklich auch an Jugendliche und ihr Umfeld, die noch nicht bei der IV angemeldet sind oder nicht wissen, welche Unterstützung sie benötigen.

Das Angebot umfasst drei Bereiche:

- **Informieren:** Auf moviia.ch finden Jugendliche, ihr Umfeld und Fachpersonen verständliche Informationen und Hinweise auf hilfreiche Angebote.
- **Orientieren:** Eine Beratung per Telefon oder E-Mail unterstützt dabei, die individuelle Situation einzuordnen, nächste Schritte zu klären und die passende Ansprechstelle zu finden.
- **Sensibilisieren:** Schulungen und Veranstaltungen vermitteln Wissen über die Rolle der IV, ihre Unterstützungsmöglichkeiten sowie die Angebote anderer Partnerorganisationen.

*«Mit *moviia* verstärkt die IV-Stelle Kanton Bern ihr Engagement für Jugendliche und deren nachhaltige Integration in Ausbildung und Arbeitswelt. Das neue Angebot ermöglicht es, Unterstützungsbedarf frühzeitig zu erkennen und die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Akteurinnen und Akteuren besser zu koordinieren»,* erklärt Bernadette Häfliger Berger, Direktorin der IVBE.

Adresse für Rückfragen:

Ariane Rustichelli, Mediensprecherin: ariane.rustichelli@ivbe.ch, 058 219 74 23, 078 307 96 70

Chantal Hebeisen, Projektleiterin *moviia*: chantal.hebeisen@ivbe.ch, 058 219 74 39